

Münchner Wissenschaftstage 2015

Bericht über Marktstand: Perfekter Stadtbaum von Dr. Philipp Schönfeld

Voraussetzungen:

- Schatten, gute klimatische Bedingungen
- CO₂ und Wasser → Verdunstung
- Schaffung von Lebensräumen für Tiere

⇒ Fokus liegt auf dem Erhalt solcher Regionen (günstig für Stadtbäume)

Ungünstig Bedingungen:

- Zu wenig Platz, Wurzeln können sich nicht ausbreiten
- Nährstoffarmer Boden (Kies, Steine, etc.)
- Schlechte Luft → Emissionen, Abgase usw.
- Streusalz, Schädlinge, Klimawandel, wenig Wasser

⇒ Schlechtes Aussehen und kurze Lebensdauer

Beispiele:

- Linde, Ahorn, Erle, Buche, etc.
- Ca. 30 Bäume wurden in Bayern schon gepflanzt; in Städten wie Würzburg, Kempten oder Hof mit jeweils unterschiedlichem Klima
- ABER: Viele Stadtbäume kommen auch aus anderen Regionen der Welt, z.B. Asien, Osteuropa oder Nordamerika. Aufgrund der verschiedenen Herkunft der einzelnen Bäume ergibt sich so eine große Auswahl an Exemplaren, die für bestimmte Stadtgebiete geeignet sind ⇒ Klimaresistenz!

Besonderheiten:

- Finanzierung durch Baumschulen, Verbände oder Spenden
- Keine Bewässerung der Bäume!

⇒ Ziel dieses Projekts ist es, die Baumarten auf ihre Eignung als zukünftige Stadtbäume zu testen und eine Reaktion auf die Zunahme von Krankheiten und Schädlingen zu zeigen!